

Pressemitteilung 26. Januar 2012

Rheinstraße 44/46
D-64283 Darmstadt

Tel. +49 (0) 6151/826 99-0
Fax. +49 (0) 6151/826 99-11

mail@passiv.de
www.passiv.de



Protokollband Nr. 40 erschienen

Passivhaus-Verkaufsstätten



„Passivhaus-Verkaufsstätten“, Protokollband Nr.40 des Arbeitskreises kostengünstige Passivhäuser – Phase V, Klebebindung, Format 21x30 cm, 197 Seiten, 43 Euro, Herausgeber: Passivhaus Institut, erhältlich unter: www.passiv.de

Quelle: PHI

Darmstadt, den 26.01.2012 – Energie-Effizienz in Verkaufsstätten clever genutzt als Mittel zur Kostenreduktion und Kundenfreundlichkeit: Der nun erschienene Protokollband Nr. 40 befasst sich mit dem Thema „Einsatz von Passivhaus-Effizienz in Verkaufsstätten“, und zeigt neben enormen Potentialen zur Kosteneinsparung auch, wie einfach, aber gleichzeitig komfortabel und architektonisch ansprechend Energie-Einsparen sein kann. Er läutet damit die Publikationsreihe zur Phase V des Arbeitskreises kostengünstige Passivhäuser ein, dessen Herausgeber das Passivhaus Institut ist. Gefördert wird die Phase V durch proKlima – Der energycity-Fonds, Mitveranstalter der diesjährigen Internationalen Passivhaustagung, sowie durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt, das Land Hessen und die Faag Technik GmbH.

Die Besonderheit von Verkaufsstätten liegt darin, dass sie deutlich höhere Energieverluste durch Warenkühlung, Beleuchtung und Lüftung als durch die Gebäudehülle aufweisen. Auf diese drei Themenfelder konzentriert sich daher der Protokollband, behandelt aber auch hochfrequentierte Eingangsbereiche und den Wärmeschutz bei großen Hallen. In diesem Zusammenhang wird auch die oft gestellte Frage beantwortet, wie weit man die Gebäudehülle in Verkaufsstätten überhaupt dämmen sollte.

In „Passivhaus-Verkaufsstätten“ werden die typischen Beispiele wie Möbel- und Geschäftshäuser vorgestellt, sowie auch ein Supermarkt, der bereits 2008 ein Pilot-Zertifikat vom Passivhaus Institut erhalten hat. Passivhaus-Technik ist eben nicht nur Theorie – sondern kann heute praxisreif angewendet werden und führt dabei zu Verbesserungen um Faktoren 3 bis 10 bei konsequenter Umsetzung.

Die nächste Sitzung des Arbeitskreises kostengünstige Passivhäuser heißt „Energieeffiziente Kantinen und Gewerbeküchen“ und findet am Freitag, den 10.02.2012, im Maritim Hotel in Darmstadt statt. Gefolgt wird sie von der 48. und letzten Sitzung der Phase V des Arbeitskreises, am 15. Juni 2012, zum Thema „Einsatz von Passivhaustechnologien bei der Modernisierung von Nichtwohngebäuden“. Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular zu diesen Veranstaltungen finden Interessenten im Internet (www.passiv.de) unter der Rubrik „Aktuelles“ - Arbeitskreis kostengünstige Passivhäuser.

Ihr Ansprechpartner:

Cornelia Baumgärtner, tel: +49 (0)6151 82699-35, fax: +49 (0)6151 82699-11, e: cornelia.baumgaertner@passiv.de